

Presseaussendung

Kapsch Award für die besten Masterthesen von der FH Technikum Wien

Wien, 4. November 2016 – Bereits zum neunten Mal zeichneten Kapsch und die FH Technikum Wien die besten Masterthesen mit dem mit EUR 2.000 dotierten Kapsch Award aus. Aufgrund der hervorragenden Leistungen – eines der Teilnahmekriterien ist ein Notendurchschnitt von 1,0 – der Studierenden in der diesjährigen Auswertung, wurden erstmals nicht nur sechs, sondern sieben Awards an Studierende aus verschiedensten Studienrichtungen vergeben. Eingereicht wurden Projekte aus 18 an der FH Technikum Wien angebotenen Masterstudiengängen wie unter anderem Informationsmanagement und Computersicherheit, Gesundheit- und Rehabilitationstechnik, Telekommunikation und Internettechnologien oder auch Softwareentwicklung.

„Die Entscheidung für die sieben Siegerprojekte war bestimmt auch diesmal für die FH Technikum Wien nicht leicht. Ich bin jedes Mal aufs Neue begeistert von dem Innovationsgeist der Studierenden und der hohen Qualität ihrer Arbeiten“, so Rudolf Bernscherer, Personalleiter bei Kapsch, zur Awardverleihung.

Gabriele Költringer, Geschäftsführerin der Technikum Wien GmbH über den Award und die Zusammenarbeit mit Kapsch: „Die Karrieremöglichkeiten in technischen Berufen sind noch immer vielfältig. Unsere Absolventinnen und Absolventen sind am Markt sehr gefragt. Dennoch ist jedes Projekt oder auch jeder Award für die Studierenden eine extra Qualifikation, durch die sie sich am Arbeitsmarkt positionieren können. Wir freuen uns diesen Award mit Kapsch ins Leben gerufen zu haben und so immer wieder aufs Neue herausragende studentische Leistungen besonders würdigen zu können.“

Die sieben Gewinnerinnen und Gewinner des Kapsch Awards, haben nicht nur eine ausgezeichnete Masterthesis verfasst, sie haben auch das letzte Studienjahr und die Masterprüfung mit Auszeichnung bestanden sowie ihr Studium in Regelzeit absolviert.

Die Gewinnerinnen und Gewinner des Kapsch Awards 2016

Name, Titel	Titel der Masterthesis
Stephan Bertl, MSc	Efficient algorithms for online segmentation of movement trajectories
Dominik Denner, MSc	myPoolie – eine Low-Cost Poolsteuerung
Theresa Fischer, MSc	Entwicklung und Evaluierung von Auswertelgorithmen für den Schwungphasentest am Laufband
Pablo Hofbauer, MSc	Novel, simple and efficient cardiomyocyte differentiation protocol for iPSCs and the effects on cardiomyocyte differentiation exerted by ECM-bound growth factors in a PEG hydrogel
Patrick Moosbrugger, MSc	A Real-Time, On-board System Health Management Unit for Unmanned Aerial Systems
Markus Pinger, MSc	Entwicklung einer Filamentversorgung für ein Elektronenstrahlolithografiegerät
Sabrina Steger, MSc	Sicherheit und Skalierbarkeit von newSQL Datenbankmanagementsystemen



Bild: Die SiegerInnen des Kapsch Awards 2016 mit Rudolf Bernscherer, Personalleiter bei Kapsch (Mitte), Fritz Schmöllebeck, Rektor der FH Technikum Wien (links) und Thomas Faast, Public Affairs FH Technikum Wien (rechts)
Bildrechte: © FH Technikum Wien – Thomas Lerch Photography

Fachhochschule Technikum Wien

Mit bisher rund 9.000 AbsolventInnen und etwa 4.000 Studierenden ist die Fachhochschule Technikum Wien Österreichs größte rein technische FH. Das Studienangebot umfasst aktuell 13 Bachelor- und 18 Master-Studiengänge, die in Vollzeit, berufsbegleitend und/oder als Fernstudium angeboten werden. Acht Studiengänge werden in englischer Sprache abgehalten. Das Studienangebot ist wissenschaftlich fundiert und gleichzeitig praxisnah. Neben einer qualitativ hochwertigen technischen Ausbildung wird an der FH Technikum Wien auch großer Wert auf wirtschaftliche und persönlichkeitsbildende Fächer gelegt. Sehr gute Kontakte zu und Kooperationen mit Wirtschaft und Industrie eröffnen den Studierenden bzw. AbsolventInnen beste Karrierechancen. Sowohl in der Lehre als auch in der Forschung steht die Verzahnung von Theorie und Praxis an oberster Stelle. Der Bereich Forschung & Entwicklung an der FH Technikum Wien ist in den vergangenen Jahren stark gewachsen und konzentriert sich aktuell auf vier Schwerpunkte: eHealth, Embedded Systems, Erneuerbare Energie und Tissue Engineering. Die FH Technikum Wien wurde 1994 gegründet und erhielt im Jahr 2000 als erste Wiener Einrichtung Fachhochschulstatus. Seit 2012 ist sie Mitglied der European University Association (EUA). Sie ist ein Netzwerkpartner des FEEI – Fachverband der Elektro- und Elektronikindustrie.

Kapsch zählt zu den erfolgreichsten Technologieunternehmen Österreichs mit globaler Bedeutung in den Zukunftsmärkten Intelligente Verkehrssysteme (IVS) und Informations- und Kommunikationstechnologie (IKT). Zur Kapsch Group zählen die drei Schlüsselgesellschaften Kapsch TrafficCom, Kapsch CarrierCom und Kapsch BusinessCom. Als Familienunternehmen mit Sitz in Wien, steht Kapsch seit 1892 für die konsequente Entwicklung und Implementierung neuer Technologien zum Nutzen seiner Kunden. Mit einer Vielfalt an innovativen Dienstleistungen und Lösungen leistet Kapsch einen wesentlichen Beitrag zur verantwortungsbewussten Gestaltung einer mobilen und vernetzten Welt. Die Unternehmen der Kapsch Group beschäftigen in ihren weltweiten Niederlassungen und Repräsentanzen 6.800 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Für weitere Informationen: www.kapsch.net

Follow us on Twitter: twitter.com/kapschnet

Pressekontakt:

Dr. Ingrid Lawicka

Unternehmenssprecherin
Kapsch AG
Am Europlatz 2, 1120 Wien, Österreich
T +43 50 811 1705
ingrid.lawicka@kapsch.net

Gabriele Költringer

Geschäftsführerin
Technikum Wien GmbH
Technikum Wien Academy
Project Solutions Technikum Wien
FH Technikum Wien Alumni Club
Höchstädtplatz 6, 1200 Wien, Österreich
T +43 1 333 40 77-630
gabriele.koeltringer@technikum-wien.at

>>> www.kapsch.net